

Protokoll der 40. Sitzung des Stadtteilbeirats Moisling

am Donnerstag, 14. November 2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Vereinsheim Rot-Weiß Moisling, Brüder-Grimm-Ring 4b

Teilnehmende: 22 Personen, davon 16 stimmberechtigte Mitglieder des Beirats

1. Anwesenheit, Protokoll und Tagesordnung

Der Beiratsvorsitzende Herr Michael Tietz begrüßt die Anwesenden zur 40. Beiratssitzung. Auf der heutigen Beiratssitzung sind 16 stimmberechtigte Personen und damit mehr als 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend. Der Stadtteilbeirat ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird vorgestellt:

| Zeit | Thema | Inhalte |
|-------|--|--|
| 18:30 | TOP 1 Anwesenheit, Protokoll und Tagesordnung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschluss der Tagesordnung ▪ Genehmigung Protokoll vom 12.09.24 |
| 18:35 | TOP 2 Maßnahmen der Städtebauförderung | <p>Maßnahmen der Städtebauförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projekte und Maßnahmen der Neuen Mitte <ul style="list-style-type: none"> • Wettbewerb Kita und Familienzentrum Eulenspiegelweg 23 • Wettbewerb Kita Achternkaten • Wettbewerb Stadtteilhaus • Maßnahmen der „Neuen Mitte“ ▪ Termine Beirat erste Jahreshälfte 2025 ▪ Vorstellung Raumbörse |
| 19:00 | TOP 3 Verfügungsfondsansträge | <p>Feststellung Beschlussfähigkeit</p> <p>Aktueller Stand Verfügungsfonds: 8.133,21 Euro</p> <ul style="list-style-type: none"> • 24-17 Tannenbaum für den Winterzauber auf dem Übergangs-Platz in Moisling |
| 19:15 | TOP 4 Verschiedenes und Termine | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neuigkeiten von Freibad Moisling ▪ Neuigkeiten vom Campus Moisling ▪ Neuigkeiten von der Stadtteilbibliothek Moisling ▪ Neuigkeiten und Termine im Stadtteil <ul style="list-style-type: none"> • Termine Übergangs-Platz / Redaktionsgruppe • Winterzauber 22. November 2024 • Winterpause Büroschließzeiten |

| | | |
|--|--|--|
| | | Fragen zum Städtebauförderungsprogramm |
|--|--|--|

Es gibt keine Anmerkungen zur heutigen Tagesordnung und zum Protokoll der letzten Sitzung vom 12. September 2024. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Maßnahmen der Städtebauförderung

Wettbewerbsverfahren in Moisling

Achim Selk, Bereich Stadtplanung und Bauordnung der Hansestadt Lübeck, berichtet über die drei laufenden Wettbewerbsverfahren in Moisling:

- **Neubau der Kindertagesstätte und Familienzentrum Eulenspiegelweg (Familien-Kiste):** Im Rahmen des laufenden Wettbewerbsverfahrens kam am Dienstag, 12. November 2024 die Jury zur Preisgerichtssitzung zusammen, um die zehn eingereichten Entwürfe zu beurteilen. Im Ergebnis zeichnete das Preisgericht zwei Arbeiten mit dem zweiten Rang und eine Arbeit mit dem dritten Rang aus. Um die Planung weiter voranzutreiben und festzulegen, welcher Entwurf nun die Grundlage für den Neubau bilden soll, werden nun zwei Entwürfe überarbeitet. Anfang 2025 wird hierzu eine abschließende Beurteilung durch die Jury erfolgen. Aus diesem Grund muss die für Ende November 2024 geplante öffentliche Veranstaltung und Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge auf Februar 2025 verschoben werden.
- **Neubau der Kindertagesstätte „Achternkaten (jetzige KiTa „Moisliger Berg“):** Die jetzige KiTa „Moisliger Berg“ soll durch einen Neubau vergrößert und dafür auf das Gelände der Alten Schule, wo die Pavillons stehen, verlagert werden. Im Rahmen des Wettbewerbsverfahren erarbeiten die zugelassenen Teams bis Ende Dezember 2024 ihre Entwürfe für die neue KiTa „Achternkaten“ mit Außenflächen. Die Preisgerichtssitzung findet im Februar 2025 statt. Nach Abschluss des Verfahrens werden auch diese Wettbewerbsbeiträge öffentlich ausgestellt. Denkbar ist, die Ausstellungen zur KiTa Eulenspiegelweg und KiTa Achternkaten gemeinsam durchzuführen.
- **Stadtteilhaus und Außenflächen:** Im Oktober 2024 startete das Wettbewerbsverfahren für das Stadtteilhaus in der „Neuen Mitte“ Moisling. Aktuell läuft die Bewerbungsphase für Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros. Die Preisgerichtssitzung ist für Ende April 2025 geplant. Im Anschluss soll es eine öffentliche Veranstaltung mit Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge geben.

Maßnahmen der „Neuen Mitte Moisling“

Herr Selk informiert über die laufenden Prozesse zur Umsetzung der „Neuen Mitte“ Moisling. Das Bebauungsplanverfahren 21.01.00 – Oberbüssauer Weg/Neue Mitte Moisling“ ist weiter in Bearbeitung. Der neue Bebauungsplan ist erforderlich, um die vorgesehene Neubebauung zu ermöglichen und zu sichern. Außerdem stehen weitere Ordnungsmaßnahmen, d.h. Abriss und Freilegung von Gebäuden an. Verwaltung und die Sanierungsträgerin Grundstücksgesellschaft TRAVE sind im engen Austausch, um diese Maßnahmen zu koordinieren. Herr Selk zeigt sich erfreut, dass der Übergangs-Platz auch im Jahr 2024 mit zahlreichen Aktionen bespielt wurde.

Rückfragen und Anmerkungen:

- Ein Beiratsmitglied bemängelt, dass es auf dem Übergangs-Platz in den Sommermonaten an beschatteten Sitzplätzen und schattenspendenden Bäumen fehle. Herr Selk erläutert, dass es sich bei dem Übergangs-Platz um eine Zwischennutzung handelt – bis der Umbau zum Stadtteilplatz startet. Bis dahin können keine Investitionen auf der Brachfläche getätigt werden. Die Anregung zu beschatteten Sitzmöglichkeiten wird für die weitere Planung des Stadtteilplatzes aufgenommen.
- Ein Beiratsmitglied bittet um einen zeitnahen Rückschnitt der naturnahen Bepflanzung auf den neuangelegten Grünstreifen im Oberbüssauer Weg zwischen Fahrbahn und Fußwegen. Angeblich sei ein Mähen erst im Jahr 2026 vorgesehen. Herr Selk übermittelt das Anliegen an Stadtgrün und Verkehr. *(Ergänzung im Nachgang der Sitzung: Hinweise zu Verbesserungsmöglichkeiten im Stadtgebiet wie z.B. Sauberkeit, Gefahrenstellen auf Geh- und Radwegen, Verkehrseinrichtungen, Beleuchtung oder Verkehrszeichen können über das aktive Anliegenmanagement der Hansestadt Lübeck gegeben werden: www.luebeck.de/de/buergerservice/anliegenmanagement/index.html)* Herr Tietz ergänzt, dass laut Pflanzplan eine Neupflanzung auf den Grünstreifen für Frühjahr 2025 vorgesehen ist.
- Ein Beiratsmitglied weist auf Überwucherungen von Brombeersträuchern auf dem Bahnsteig stadteinwärts hin und bittet um eine zeitnahe Abholzung. Der Hinweis wird an den zuständigen Bereich übermittelt. *(Ergänzung im Nachgang der Sitzung: Anliegen dieser Art können über die Webseite des Anliegenmanagements gemeldet werden: www.luebeck.de/de/buergerservice/anliegenmanagement/index.html)*
- Ein Beiratsmitglied erkundigt sich, ob im Zuge der neuentstehenden Gebäude in der „Neuen Mitte“ auch zusätzliche Sitzgelegenheiten mitbedacht sind, u.a. südlich der Bahngleise in Richtung Elbe-Lübeck-Kanal und ob diese ggf. über Mittel des Verfügungsfonds angeschafft werden können. Herr Selk erläutert, dass die konkreten Planungen für den Stadtteilplatz und die Stadtachse noch ausstehen. Zu gegebenem Zeitpunkt wird das beauftragte Landschaftsarchitekturbüro den Vorentwurf im Beirat vorstellen und Gelegenheit zu Rückmeldung geben. Neue Sitzbänke südlich der Bahngleise können nicht über Mittel der Städtebauförderung aufgestellt werden, da sie außerhalb des Fördergebiets liegen. Herr Tietz ruft in Erinnerung, dass über den Verfügungsfonds geförderte Sitzbänke nur auf privatem Grund aufgestellt werden dürfen. Mittel des Verfügungsfonds dürfen nicht für Regelaufgaben der Hansestadt Lübeck eingesetzt werden – dies umfasst auch Sitzbänke auf öffentlichem Grund.
- Herr Selk informiert stellvertretend für das Gebäudemanagement der Hansestadt Lübeck (GMHL), dass bauliche Maßnahmen der Grundinstandsetzung an der Heinrich-Mann-Schule anstehen. Die Hausmeisterwohnung an der Astrid-Lindgren-Schule soll zu einer Werkstatt umfunktioniert werden. Falls gewünscht, können Vertreter:innen der GMHL die Baumaßnahme auf einer der nächsten Beiratssitzungen genauer vorstellen.
- Ein Beiratsmitglied erkundigt sich nach den Gründen der erneuten Sperrung des Wilhelm-Waterstrat-Wegs und der dortigen Baustelleneinrichtung. Herr Selk kann zu diesem Sachverhalt nichts sagen und merkt aber an, dass dort im Jahr 2026 der übergesetzliche Lärmschutz errichtet werden soll.

Termine des Beirats in der ersten Jahreshälfte 2025

Frau Karina Meißner, Quartiersmanagement Moisling, kündigt die Termine der Beiratssitzungen in der ersten Jahreshälfte 2025 an und macht auf die Fristen zur Einreichung von Anträgen an den Verfügungsfonds aufmerksam:

- ~~Donnerstag, den 20. Februar 2025 um 18:30 Uhr, Frist: 6. Februar 2025~~

- ~~Donnerstag, den 15. Mai 2025 um 18:30 Uhr, Frist: 30. April 2025~~

Ergänzung im Nachgang der Sitzung: Im Jahr 2025 finden die Beiratstermine anlassbezogen statt. Die nächste Sitzung findet statt am:

- **Donnerstag, den 20. März 2025 um 18:30 Uhr, Frist: 6. März 2025**

Alle weiteren Termine und Fristen des Verfügungsfonds werden zeitnah vom Quartiersmanagement bekanntgegeben.

Vorstellung der Raumbörse

Frau Meißner stellt den aktuellen Stand der Raumbörse Moisling vor. Die Raumbörse Moisling gibt einen Überblick über zur Anmietung zur Verfügung stehende Räumlichkeiten im Stadtteil, die für nachbarschaftliche Aktivitäten zur Verfügung stehen. Frau Meißner macht darauf aufmerksam, dass dies kein Endzustand ist, sondern die Raumbörse stetig wächst. Wer Räume vermieten möchte, kann sich beim Quartiersmanagement Moisling melden. Die Raumbörse umfasst aktuell fünf Standorte mit insgesamt elf Raumangeboten:

- Freizeitzentrum Moisling: Großer Saal, kleiner Saal, Besprechungsraum
- Johann-Hinrich-Wicherngemeinde: Großer Saal, kleiner Saal, Clubsaal
- LKG Rut-Wiess: Großer Saal, Gaststätte mit Clubsaal
- Rot-Weiß Moisling: Clubraum, Tresenraum
- Kleingartenverein Märchentäl: Vereinsheim

Die Raumangebote mit den Nutzungsanforderungen und Kontaktdaten können auf der Webseite www.soziale-stadt-moisling.de eingesehen und als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Ein Beiratsmitglied erkundigt sich, wieso die Räumlichkeiten des Schützenvereins nicht aufgenommen wurden. Frau Meißner berichtet, dass von Seiten des Quartiersmanagements alle Vereine und Einrichtungen in Moisling für die Raumbörse angefragt wurden. Die aktuelle Fassung enthält alle Einrichtungen, die ihre Räumlichkeiten zur Vermietung anbieten. Ein weiteres Beiratsmitglied lobt die Umsetzung und Darstellung der Raumbörse.

3. Verfügungsfondsansträge

Aktueller Stand des Verfügungsfonds: 8.133,21 Euro

Antrag 24-17 „Tannenbaum für den Winterzauber auf dem Übergangs-Platz in Moisling“:

Antragstellerin: Martina Stendel (Siedlergemeinschaft Moisling), Antragssumme: 2.700,00 Euro

Vorstellung: Durch für die „Neuen Mitte“ Moisling erforderliche Abrissmaßnahmen ist zentral im Stadtteil der Übergangs-Platz entstanden. Auf diesem soll am Freitag, 22. November 2024 von 14 bis 18 Uhr der zweite Moislinger Winterzauber stattfinden. Hierfür soll eine Nordmantanne mit einer Höhe von 5 Metern aufgestellt werden. Auch der Transport durch eine Firma ist notwendig. Außerdem ist eine Arbeitsbühne zum Schmücken des Tannenbaums mit roten Kugeln, die dafür angeschafft werden sollen, vorgesehen. Das Flügelmobil wird bei der Veranstaltung für musikalische Begleitung sorgen. Ein Tanzauftritt der Lübschen-Karnevalsgesellschaft Rut-Wiess stellt einen weiteren Programmpunkt dar. Die Schulkinder der Heinrich-Mann-Schule haben ein Plakat für den Winterzauber gemalt. Darüber hinaus beteiligen sich zahlreiche Vereine und Einrichtungen aus Moisling mit eigenen Ständen. Frau Meißner ergänzt, dass der zweite Moislinger Winterzauber aus der Arbeits-Gruppe

Übergangs-Platz hervorgegangen ist. Die Antragssumme überschreitet die maximale Summe um 200 Euro, was mit dem Mitwirken zahlreicher Akteure zu begründen ist.

Herr Tietz bedankt sich herzlich für die gute Vorbereitung der Veranstaltung.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Antrag 24-17 „Tannenbaum für den Winterzauber auf dem Übergangs-Platz in Moising“ wird bewilligt.

Es verbleiben mit Rückflüssen nach Projekt-Abrechnungen noch 5.433,21 Euro im Verfügungsfonds.

4. Verschiedenes und Termine

Neuigkeiten von den Lübecker Schwimmbädern und vom Freibad Moising

Björn Hoppe, Werksleiter Lübecker Schwimmbäder, stellt anhand von Vorher-Nachher-Fotos das modernisierte Sportbad St. Lorenz vor. Nach zwei Jahren Umbauzeit wurde das Sportbad Anfang September 2024 für Schulen und Vereine in Betrieb genommen, die Wiedereröffnung ist für Ende Dezember 2024 geplant. Das 50-Meter-Becken weist weiterhin die Wettkampfklassifizierung des DSV in der Klasse C vor. Das neue Sportbad wird keinen gastronomischen Betrieb beherbergen. Herr Hoppe macht darauf aufmerksam, dass die Lübecker Schwimmbäder Fachangestellte für Bäderbetriebe und Servicekräfte sucht. Das Freibad Moising wird in der Saison 2025 von Mai bis September geöffnet sein. Die genauen Öffnungszeiten stehen noch nicht fest, da sie vom zur Verfügung stehenden Personal abhängen. An den Wochenenden sind längere Öffnungszeiten als geplant. Ab 2025 wird es erstmalig nach acht Jahren eine Erhöhung der Eintrittspreise für Erwachsene geben. Kinder sollen entlastet werden. Die zukünftige Preisgestaltung ist eine politische Entscheidung.

- Ein Beiratsmitglied erkundigt sich, ob auch ein Kurz- oder Sporttarif, z.B. für eine Stunde schwimmen angedacht ist. Herr Hoppe merkt an, dass von Seiten der Lübecker Schwimmbäder kein Kurzeittarif in Planung ist, er die Anregung jedoch in die politische Beratung mitnimmt. Er weist darauf hin, dass ein auf wenige Stunden begrenzte Sporttarif nicht günstiger ausfallen würde als der Preis für eine Tageskarte.
- Ein Beiratsmitglied regt an, stadtweit in allen Schwimmbädern eine Schwimmerbahn zuführen, um ein Schwimmen in Ruhe zu ermöglichen. Zudem wird die Gewährleistung einer höheren Sauberkeit in der gesamten Anlage gewünscht – auch gegen einen höheren Eintrittspreis.

Neuigkeiten vom Campus Moising

Dirk Storbeck, Schulleiter der Heinrich-Mann-Schule, führt in das Projekt Campus Moising ein. Da sich Heinrich-Mann-Schule und das Förderzentrum Astrid-Lindgren-Schule in unmittelbarer Nachbarschaft befinden, sollen mit der Idee des Campus Moising die räumliche Nähe beider Bildungseinrichtungen genutzt sowie weitere Einrichtungen und Angebote in den schulischen Kontext eingebunden werden. Die enge Verzahnung der Einrichtungen soll schließlich auch in den Stadtteil und darüber hinaus ausstrahlen.

Ramune Virsilaitė-Wöhlert, Koordinatorin des Campus Moising, gibt einen Rückblick auf den bisherigen Arbeitsprozess, den aktuellen Arbeitsstand und erste Zwischenergebnisse. Der Prozess ist auf insgesamt zehn Jahre angelegt. Wichtigstes Anliegen ist es, dass sich die Heinrich-Mann-Schule dem Stadtteil öffnet, Zusammenarbeit ermöglicht und Bildung für Kinder und deren Familien anbietet. Das Projekt Campus Moising wird von einem Fachbeirat, einer internen Steuerungsgruppe und einem Bildungsnetzwerk begleitet, welche mehrmals im Jahr zu Treffen zusammenkommen. Vorstellbar ist, dass zukünftig auch der Stadtteilbeirat Moising im Fachbeirat Campus Moising vertreten ist. Bei der Auftaktveranstaltung im

September 2024 wurden vorhandene Ressourcen, Herausforderungen und Veränderungswünsche identifiziert und wichtige Themen abgeleitet, zu denen nach und nach Arbeitsgruppen gebildet werden. Aktuell sind die Arbeitsgruppen „Angebote für Kinder und Jugendlichen an der Schule“ und „Zusammenarbeit mit den Eltern“ angelaufen und planen erste Aktionen und Angebote. Das Projekt Campus Moisling freut sich über weitere Unterstützung, Mitarbeit und Ideen per E-Mail an campusmoisling@luebeck.de.

- Ein Beiratsmitglied möchte wissen, wie Termine der Arbeitsgruppen bekanntgegeben werden. Aktuell werden diese nach Bedarf vereinbart und über einen E-Mail-Verteiler angekündigt. Die Aufnahme in den E-Mail-Verteiler erfolgt per E-Mail an campusmoisling@luebeck.de.
- Ein Beiratsmitglied möchte in Erfahrung bringen, ob das Projekt Campus Moisling auch die Wirtschaft, z.B. im Hinblick auf Praktikumsplätze und Berufsorientierung einbezieht. Herr Storbeck erläutert, dass sich die geplante Netzwerkarbeit rund um den Campus Moisling auch positiv auf die Berufsorientierung auswirke. Mit einem großen Netzwerk von Akteuren aus dem Stadtteil bestehe die Chance, lokale Praktikumsplätze besser zu vermitteln.

Neuigkeiten von der Stadtteilbibliothek Moisling

In Vertretung für Florian Plate, Stadtteilbibliothek Moisling, gibt Frau Meißner einen Kurzüberblick über Änderung in Folge der Einführung eines neuen Bibliothekssystems ab 1. Dezember 2024 vor:

- Aufgrund der neuen Benutzeroberfläche des öffentlichen Bibliothekskatalogs ist eine Neuanmeldung im Online-Konto erforderlich.
- Zukünftig fallen Gebühren für Vormerkbenachrichtigungen oder Mahnungen per Post an. Benachrichtigungen per E-Mail sind kostenfrei.
- Zukünftig erfolgt eine Erinnerung per E-Mail drei Tage vor Abgabefrist.
- Die Säumnisgebühren werden erhöht und fallen zukünftig erst für Nutzende ab 18 Jahren an.
- Neu ist, dass zukünftig auch ein Bibliotheksausweis für auf einen Monat beschränkte Nutzungsdauer ausgestellt werden kann.
- Seit 24. Oktober 2024 können Filme und Konsolenspiele kostenlos ausgeliehen werden.
- Ab voraussichtlich Dezember 2024 ist in den Stadtteilbibliotheken nur noch Kartenzahlung möglich.
- Der Umzug der Stadtteilbibliothek Moisling in das Stadtteilhaus in der „Neuen Mitte“ Moisling ist für Anfang 2027 geplant.

Rückfragen können per E-Mail an bibliothek.moisling@luebeck.de gestellt werden.

Abschließend weist Frau Meißner auf laufende Veranstaltungsreihen in der Stadtteilbibliothek Moisling hin. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich:

- Gaming after School: Gaming-Veranstaltung für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren jeden vierten Freitag im Monat, nächster Termin: 13. Dezember 2024
- Kreativ-Treff: Gemütliches Treffen zum gemeinsamen kreativen Handarbeiten (Häkeln, Stricken etc.) für jedes Alter alle zwei Wochen mittwochs, nächster Termin: 11. Dezember 2024

- Monatliche Vorlesestunde: Kindergeschichten für Kleinkinder von 3 bis 6 Jahren, Termine werden im Vormonat in der Stadtteilbibliothek und über den Stadtbibliotheks-Newsletter bekanntgegeben

Neuigkeiten und Termine im Stadtteil

- Laterne-Lauf der Siedlergemeinschaft Moisling: Sonntag, 16. November, 18 Uhr, Aldi-Parkplatz:
- 2. Moislinger Winterzauber: Freitag, 22. November 2024, 14 bis 18 Uhr, Übergangs-Platz
- Winterpause des Quartiersmanagements: 23. Dezember 2024 bis 3. Januar 2025
- Erste Sprechstunde im neuen Jahr: 9. Januar 2025, 16:30 bis 18:30 Uhr

Weitere Anmerkungen:

- Ein Beiratsmitglied begrüßt, dass die TRAVE in jedem Hausflur mit einem Handzettel auf den Moislinger Winterzauber aufmerksam macht.
- Ein Beiratsmitglied spricht sich dafür aus, dass ein neuer Standort auf privatem Grund für den Foodsharing-Schrank gefunden wird. Sie bedauert, dass der Abzug vom Gelände des Gesundheitszentrums nicht in der Presse oder in den Sozialen Medien angekündigt wurde. Die TRAVE zeigt sich offen, an sie herangetragene Standortvorschläge auf ihren Grundstücken zu prüfen.
- Auf Nachfrage berichtet Herr Kärlin (TRAVE), dass das sanierte Wohnhochhaus Hasselbreite 3 vollständig bezogen ist. Der Bezug des sanierten Wohnhochhauses Sterntalerweg 1-3 ist für Frühjahr 2025 geplant. Hier verzeichnet die TRAVE eine hohe Nachfrage bei der Anmietung der Wohnungen.

Der Beiratsvorsitzende Herr Tietz verabschiedet alle Teilnehmenden der Beiratssitzung und dankt Ihnen für ihr Erscheinen.

**Die nächste Sitzung des Stadtteilbeirats findet statt
am Donnerstag, 20. März 2025, um 18:30 Uhr
im Vereinsheim Rot-Weiß-Moisling, Gebrüder-Grimm-Ring 4b.
Frist für Verfügungsfondsansträge: Donnerstag, 6. März 2025.**